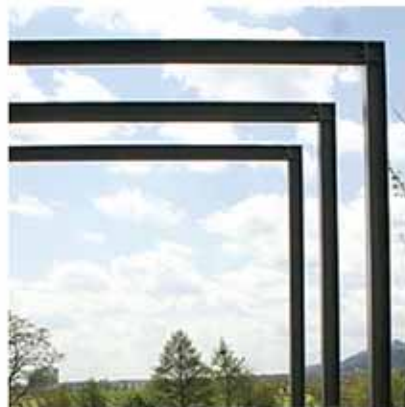


Stadt, Gemeinde, Land

# Kreisjournal



## Wohnkonzepte für den demografischen Wandel

Eine Wanderausstellung des Ministeriums der Finanzen Mainz  
im Rahmen der Demografiewoche Rheinland-Pfalz

Schirmherr: Landrat Dr. Fritz Brechtel

24.10. bis 8.11.2013

Sparkasse Germersheim, Tournuser Platz 1, Kundenhalle,  
Germersheim

Ausstellungseröffnung: Donnerstag, 24.10., 15.30 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi. und Fr.: 9-12 und 14-16.30 Uhr

Do.: 9-12 und 14-19 Uhr

## Amtliche Mitteilungen

### Amtsblätter des Landkreises

Die Amtsblätter des Landkreises Germersheim sind im Internet unter [www.kreis-germersheim.de](http://www.kreis-germersheim.de), „Kreisverwaltung“, - „Publikationen und Formulare“, - „Amtsblätter des Kreises Germersheim“ abrufbar.

## Abfallwirtschaft

### Dritte Abschlagzahlung für Müllgebühren fällig

#### Neu: Einzugsermächtigungen nur noch mit Original-Unterschrift gültig

Am 1. November ist im Kreis Germersheim die 3. Abschlagzahlung der Müllgebühren für das Jahr 2013 fällig.

Die Abfallwirtschaft der Kreisverwaltung Germersheim erinnert die betroffenen Grundstückseigentümer an die rechtzeitige Zahlung.

Der Gebührenbescheid wird immer zu Beginn des aktuellen Kalenderjahres verschickt.

Er weist die Höhe sowie die Fälligkeitstermine der zu zahlenden Abschlagbeträge aus.

Gehen die Müllgebühren nicht fristgerecht ein müssen zusätzlich Verwaltungsgebühren erhoben werden.

Wer eine Einzugsermächtigung erteilt hat erhält die Garantie, dass die Abfallgebühren immer fristgerecht abgebucht werden.

Das Formular hierfür kann beim Fachbereich Abfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07274/53 256 angefordert werden.

Es ist ebenso im Internet unter [www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft](http://www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft) unter der Rubrik Formulare abrufbar.

Die Behörde bittet um Verständnis, dass aufgrund rechtlicher Vorgaben nur noch unterschriebene und per Post eingehende Einzugsermächtigungen akzeptiert werden können, da die Unterschrift der Behörde zukünftig im Original vorliegen muss.

Natürlich können unterschriebene Anträge auch persönlich in der Kreisverwaltung abgegeben werden. Gefaxte Mitteilungen oder Mitteilungen per Mail sind dagegen zukünftig ungültig.

Zudem sollte man bei Zahlungen unbedingt darauf achten auf den Überweisungsträgern die Eigentümernummer anzugeben.

Ohne diese Angabe können die eingehenden Beträge nicht zugeordnet werden.

### Ab 22. Oktober wieder Abfuhr der Heckenabfälle

Am 22. Oktober beginnt im Landkreis Germersheim wieder die Abfuhr der sperrigen Grünabfälle im Rahmen einer Straßensammlung.

Zum Heckenschnitt gehören gebündelte Gartenabfälle zwischen 0,5 und 2 Metern Länge.

Wegen der Kompostierbarkeit sollte dabei verrottbares Bindematerial verwendet werden.

Wurzelwerke sowie Baumstämme mit einem Durchmesser über 10 cm können bei der Straßenabholung nicht mitgenommen werden.

Sie müssen direkt am Wertstoffhof Westheim oder beim Wertstoffhof an der Deponie Berg angeliefert werden. Ihre Entsorgung ist gebührenpflichtig, da sie noch vorbehandelt werden müssen.

Beistellungen in Plastiksäcken, Kartons, etc., die mit kleinerem Schnittgut gefüllt sind, werden nicht mit der Heckensammlung erfasst.

Sie können über die Biotonne bzw. den Papiersack für Bioabfall entsorgt werden.

Die nächstgelegenen Verkaufsstellen für die Papiersäcke sind im Abfallkalendar zu finden.

Die Säcke haben ein Volumen von 120l und kosten 2,30 Euro pro Stück. Nichtsperrige Grünabfälle wie z.B. kleineres Schnittgut, Laub oder Rasenschnitt werden jederzeit gegen Gebühr an den Wertstoffhöfen Berg und Westheim angenommen, für die Nutzer einer Biotonne ist die Anlieferung sogar kostenlos.

Wer außerhalb der Abfuhrtermine sperrigen Grünschnitt entsorgen möchte, kann diesen an den Wertstoffhöfen Westheim oder Berg anliefern.

Sperrige Heckenabfälle aus Privathaushalten werden dort kostenlos entgegengenommen.

Am Wertstoffhof Rülzheim (auf dem Betriebsgelände der Firma SITA) können Grünabfälle aus Platzgründen nicht angenommen werden.

Nach Angaben der Kreisverwaltung halten allerdings viele Verbandsgemeinden Häckselplätze vor, an denen Heckenschnitt meist wohnortnah angeliefert werden kann.

Sämtliche Informationen zum Thema Abfallentsorgung im Kreis Germersheim können unter [www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft](http://www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft) abgerufen werden.

#### Die Abfuhrtermine bis 30.10.:

22.10.: Ottersheim, Knittelsheim, Hördt, Kuhardt, Rülzheim 1 und 2.

23.10.: Wörth 1 und 2, Maximiliansau 1 und 2, Hagenbach 1 und 2, Scheibenhardt, Berg, Neuburg.

24.10.: Steinweiler, Erlenbach, Winden, Kandel 1 und 2, Minfeld, Freckenfeld, Schaidt, Büchelberg, Vollmersweiler.

29.10.: Germersheim 1, 2, 3 und 4; Sondernheim 1 und 2, Lingenfeld 1 und 2, Leimersheim.

30.10.: Leimersheim, Neupotz, Rheinzabern 1 und 2, Jockgrim 1 und 2, Hatzenbühl.

### Von November bis Mai Leerung der Biotonnen 14-tägig

Die Kreisverwaltung weist darauf hin, dass von November bis Mai, in der kalten Jahreszeit, für die Biotonnen ein anderer Leerungsrythmus gilt. Sie werden während dieses Zeitraums alle zwei Wochen geleert.

In diesem Zusammenhang gibt die Kreisverwaltung den Tipp, den Ter-

minservice der Abfallwirtschaft zu nutzen.

Hier erhält man seine persönlichen Abfuhrtermine (inkl. Verlegungen) ganz einfach per Mail zugeschickt. Dafür registrieren kann man sich ganz einfach auf der Homepage der Abfallwirtschaft unter [www.kreis-germersheim.de/denkdran](http://www.kreis-germersheim.de/denkdran).

### Impressum:

Herausgeber:	Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim <a href="http://www.kreis-germersheim.de">www.kreis-germersheim.de</a>
Redaktion:	Claudia Seyboldt, Pressestelle Telefon 07274/53 255, Fax: 07274/53 15 255 E-Mail: <a href="mailto:presse@kreis-germersheim.de">presse@kreis-germersheim.de</a>
Verlag und Druck:	Verlag + Druck Linus Wittich KG, 54343 Föhren, Europaallee 2 (Industriepark), Tel. 06502/9147-0 oder -240, Fax 06502/9147250, Internet: <a href="http://www.wittich.de">http://www.wittich.de</a> , e-Mail: <a href="mailto:info@wittich-foehren.de">info@wittich-foehren.de</a>
Anzeigenannahme:	Ullmer & Brüggemann OHG, Norbert Ullmer, Alexander Brüggemann Spanierstr. 70, 76879 Essingen, Telefon: 06347/972080, Fax: 06347/9720810 Mobil 0170/1862290, E-Mail: <a href="mailto:info@u-b-werbung.de">info@u-b-werbung.de</a>



## Bauen & Umwelt

### Saftpressaktion mit buntem Rahmenprogramm Streuobstwiesenbesitzer pressten rund 4.500 Liter Apfelsaft



*Auch die Kleinen beteiligten sich mit großem Eifer an der Saftpressaktion.*

Das vierte Jahr in Folge war Ende September eine mobile Saftpresse in Büchelberg zu Gast. Das Angebot, ihren eigenen naturtrüben Apfelsaft zu pressen, nutzten insgesamt 18 Obstwiesenbesitzer aus der Region. Mit dem Saftomobil aus Herxheim, wurden an diesem Tag rund sieben Tonnen Äpfel zu 4.555 Litern Saft verarbeitet. Der Aktionstag wurde gemeinsam vom Naturschutzgroßprojekt Bienwald, dem Ortsbezirk Büchelberg, dem Obst- und Gartenbauverein Büchelberg, dem Saftomobil Herxheim sowie dem Imkerverein Kandel und dem Naturschutzverband Südpfalz durchgeführt. Die Saftpressaktion in Büchelberg ist mittlerweile zu einer festen Institution geworden, was sich an der steigenden Nach-

frage aus der ganzen Region zeigt. Nach einer eher geringen Obsternte in Büchelberg im Vorjahr, hingen die Bäume dieses Jahr wieder voll und die Menschen kamen mit prall gefüllten Anhängern. Auch die beiden Landräte, Theresia Riedmaier (SÜW) und Dr. Fritz Brechtel (GER), nutzten den herrlichen Herbsttag für einen Besuch. Erstmals wurde dieses Jahr ein buntes Rahmenprogramm rund um das Thema Streuobstwiesen auf die Beine gestellt. Der Erlös aus dem Verkauf des Essens und eines Teils des gepressten Saftes kommt dem Kindergarten und der Grundschule Büchelberg zu Gute. Wer noch Saft kaufen möchte, kann sich beim Ortsvorsteher von Büchelberg, Klaus Rinnert, E-Mail: K.E.Rinnert@t-online.de, melden.

### K 3 in Lustadt offiziell dem Verkehr übergeben

#### Neue Bushaltestelle eingeweiht

Ende September haben Bürger und die an den Baumaßnahmen Beteiligten die Fertigstellung der Kreisstraße K 3 in Lustadt und die Einweihung der neuen Bushaltestelle „Zur Pfalz“ gefeiert. Landrat Dr. Fritz Brechtel bedankte sich bei allen Beteiligten für den rd. 440 m langen Ausbau der Oberen Hauptstraße zwischen dem westlichen Ortseingang und der Einmündung Kirchstraße. Die Fahrbahn samt Rinne ist nun 6 m breit. Im Bereich der Bushaltestelle wurde die Fahrbahnbreite auf 4,75 m verringert, um den Wartebereich der südlichen Bushaltestelle

zu verbreitern. Gleichzeitig wirkt diese Verengung verkehrsberuhigend. Zur weiteren Geschwindigkeitsreduzierung des Verkehrs wurde im Ortseingangsbereich eine Fahrbahnverengung errichtet. Die Baumaßnahme wurde als Gemeinschaftsmaßnahme vom Landkreis Germersheim zusammen mit den Verbandsgemeindewerken Lingenfeld, der Ortsgemeinde Lustadt sowie den Versorgungsträgern Wasserzweckverband „Germersheimer Nordgruppe“ und Thüga Energie GmbH durchgeführt. Auch das Land bezuschusste das etwa eine Million Euro teure Projekt.

## Gesundheit & Verbraucherschutz

### Nächste Blutspendetermine des DRK

22.10. Hördt: kath. Pfarrzentrum, Schulzenstr., 17 - 20:30 Uhr  
23.10. Steinweiler: Bürgerhaus, Hauptstr. 38, 17 - 20:30 Uhr  
24.10. Bellheim: Festhalle, Zeiskamer Str. 64, 17:30 - 20:30 Uhr

## Über Magen-Darm-Erkrankungen informieren

Am Samstag, 19. Oktober um 10 Uhr lädt die neue Abteilung Innere Medizin, Schwerpunkt Gastroenterologie, zu einer Patienteninformationsveranstaltung „Magen-Darm Erkrankungen“ in den Konferenzraum der Asklepios Südpfalzlinik Germersheim ein. Dickdarmkrebs ist mit 73.000 Neuerkrankungen pro Jahr immer noch die zweithäufigste bösartige Tumorerkrankung in Deutschland. Dr. Eberhard Rau, Chefarzt der Inneren Medizin/Gastroenterologie der Asklepios Südpfalzlinik Germersheim, wird in einem Kurzvortrag „Darmkrebs - eine vermeidbare Krankheit!?“ erläutern, ob und wie diese Krankheit vermieden werden kann. Nahezu jeder dritte Bundesbürger klagt häufig über Bauchbeschwerden. Zu diesem Themenbereich informiert Dr. Jochen Morgenthaler, leitender Oberarzt, in dem Vortrag „Wenn der Darm zum Quälgeist wird - Diagnose und Therapie des Reizdarms“. Daneben wird die Möglichkeit geboten, die neuen Funktionsräume in Augenschein zu nehmen.

## Aus dem Kreishaus

### 25 Jahre im Dienst



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde hat Johanna Knerr ihr 25-jähriges Dienstjubiläum begangen.

1989 kam Johanna Knerr als Sachbearbeiterin in der Sozialabteilung zur Kreisverwaltung Germersheim. 13 Jahre später wechselte sie in die damalige

*Silbernes Dienstjubiläum feierte Johanna Knerr bei der Kreisverwaltung*

Abteilung 3, Sicherheit, Ordnung und Verkehr, und war dort u. a. für den Bereich Asylunterbringung zuständig. Im Jahr 2002 ging sie dann ins Jugendamt. Seitdem ist sie dort engagiert als Vormund tätig.

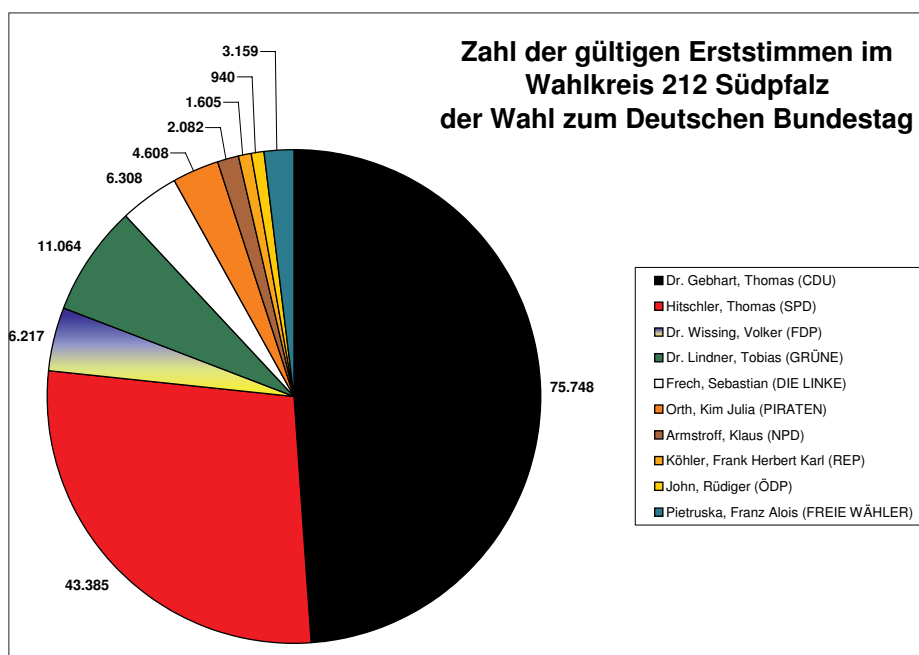
Bevor Johanna Knerr zur Kreisverwaltung Germersheim wechselte, arbeitete sie für kurze Zeit bei der Kreisverwaltung Donnersbergkreis. Landrat Dr. Fritz Brechtel dankte Johanna Knerr für ihren anhaltenden Einsatz. Den Glückwünschen und dem Dank schlossen sich für das Jugendamt die Fachbereichsleiterin Sabine Heyn, Personalchef Ralph Lehr und für den Personalrat Marion Sefrin an.

## Wahlausschuss stellte Bundestagswahlergebnis für Südpfalz fest Überragender Wahlsieg für Dr. Thomas Gebhart (CDU)

Am 26.9. tagte in öffentlicher Sitzung der Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 212 (Südpfalz) zur Ermittlung des amtlichen Ergebnisses der Bundestagswahl vom 22. September.

Das Direktmandat des Wahlkreises 212 (Südpfalz) hat Dr. Thomas Gebhart (CDU) erhalten. Landrat Dr. Fritz Brechtel gratuliert dem Wahlsieger, der mit mehr als 75.000 Erststimmen ein überragendes Ergebnis für sich verbuchen konnte.

Seine Glückwünsche gelten jedoch auch den beiden Kandidaten Thomas Hitschler (SPD) und Dr. Tobias Lindner (Grüne), die aufgrund ihrer guten Listenplätze ein Bundestagsmandat erhielten. Allen drei Abgeordneten, die die Südpfalz künftig in Berlin vertreten, wünscht der Kreischef viel Erfolg in der gemeinsamen Arbeit für unsere Region.



## Kerstin Arnold, Leiterin des Bienwaldprojekts, verabschiedet



Saftpressaktion in Büchelberg, letzter Einsatz für die scheidende Leiterin des Naturschutzgroßprojektes Bienwald, Kerstin Arnold (links).

Kerstin Arnold, die Leiterin des Naturschutzgroßprojektes Bienwald, hat das Projekt verlassen und wechselt auf eine neue, unbefristete Stelle.

Bei der Diplom-Landschaftsökologin liefen seit Beginn der Moderationsphase im Jahr 2005 die Fäden zusammen.

Sie entwickelte zusammen mit Kommunen und zahlreichen Einrichtungen und Verbänden den Pflege- und Ent-

wicklungsplan und sorgte mit Beginn der Umsetzungsphase vor vier Jahren für die Realisierung der darin vorgesehenen Maßnahmen.

Die beiden Landräte, Theresia Riedmaier (SÜW) und Dr. Fritz Brechtel (GER) verabschiedeten sich von Frau Arnold bei ihrem letzten Einsatz für das Projekt beim Streuobstwiesentag und der Saftpressaktion in Büchelberg: „Wir bedauern es sehr, dass Frau Arnold uns verlässt.“

Sie hat das Naturschutzprojekt mit ihrer ganzen Fachlichkeit und Persönlichkeit „gelebt“.

Ihr Weggang ist ein großer Verlust; mit ihr geht ein enormer Erfahrungsschatz von den Anfängen des Projekts bis jetzt.

Wir verstehen und akzeptieren die Gründe ihrer Entscheidung. Kerstin Arnold kann unsere Dankbarkeit für großartiges Engagement und unsere Wertschätzung für ihre außergewöhnliche Kompetenz entgegennehmen.“

„Ich verlasse das Projekt schweren Herzens.

Ich gehe, da ich ein sehr gutes Angebot mit einer dauerhaften beruflichen Perspektive bekommen habe“, erklärt Kerstin Arnold, „In den letzten fast neun Jahren als Projektleiterin habe ich sehr viel Unterstützung und positive Rückmeldungen für den Weg, den wir bei der Umsetzung des Projektes eingeschlagen haben, erhalten. Dafür möchte ich mich nicht nur bei allen recht herzlich bedanken, sondern es hat mir auch gezeigt, dass die Region die Chance erkennt, die das Projekt für den Erhalt dieser besonderen Landschaft bietet - bei allen Schwierigkeiten, die in so manchem Detail liegen.“

So verabschiedete ich mich auch mit einem lachenden und einem weinenden Auge, blicke auf eine tolle Zeit zurück und wünsche allen Akteuren viel Erfolg bei der weiteren Umsetzung.“

Derzeit läuft das Auswahlverfahren für die Neubesetzung der Stelle als Projektleiter des Naturschutzgroßprojektes.



## Edith Kupferschmidt in Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet



Edith Kupferschmidt (Mitte), gemeinsam mit Claudia Niederer, Ralph Lehr, Landrat Fritz Brechtel und Bernd Pirron (v.l.).

Edith Kupferschmidt wurde Ende September von Landrat Dr. Fritz Brechtel im Rahmen einer kleinen Feierstunde in die Frei-

stellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. 1973 wurde sie bei der Kreisverwaltung Germersheim als Angestellte in der Kfz-Zulassungsbehörde eingestellt.

Seitdem war Edith Kupferschmidt dort für Zulassungen sowie Um- und Abmeldungen von Fahrzeugen zuständig. Auch erteilte sie telefonische und persönliche Auskünfte im Zusammenhang mit dem Zulassungsverfahren.

Landrat Dr. Fritz Brechtel dankte Edith Kupferschmidt für ihre engagierte Arbeit und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.

Den Glückwünschen schlossen sich auch der Fachbereichsleiter Bernd Pirron, Personalchef Ralph Lehr und für den Personalrat Claudia Niederer an.

## Zweite Rheinbrücke - Landräte für Fortführung der bisherigen Planungen

### Neue Variantendiskussion verzögert Suche nach weiterer leistungsfähiger Rheinquerung

**Die Landräte Dr. Christoph Schnaudigel und Dr. Fritz Brechtel setzen sich gemeinsam für eine Fortführung der bisherigen Planungen ein.**

Der Vorstoß von Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, statt der im Planfeststellungsverfahren befindlichen Rheinquerung den Bau einer Ersatzbrücke zu fordern, sorgt für Irritationen bei den Landräten der Landkreise Karlsruhe und Germersheim. In einem gemeinsamen Brief an den Karlsruher Oberbürgermeister appellieren Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und Landrat Dr. Fritz Brechtel für eine Fortführung der bisherigen Planungen. Im derzei-

tigen Planfeststellungsverfahren ist der Bau einer zweiten Rheinbrücke vorgesehen und nicht die neu angelegte Variante einer Ersatzbrücke. Einigkeit besteht zwischen den Landräten darüber, dass die Einbeziehung der Variante einer Ersatzbrücke einen Stillstand, wenn nicht sogar das Ende des laufenden Planfeststellungsverfahrens bedeuten würde. „Unsere prosperierende Region hat es nicht verdient, dass das gravierende Verkehrsproblem der momentanen Rheinbrücke auf die lange Bank geschoben, sondern zügig gelöst wird“, ist in dem Schreiben zu

lesen. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und Landrat Dr. Fritz Brechtel appellieren an alle Beteiligten zu einer gemeinsamen regionalen Lösung zurückzukehren. Auch kritisieren die Landräte, dass die nun angestoßene Diskussion einseitig von baden-württembergischer Seite aufgegriffen wurde, ohne dass eine Abstimmung mit dem Land Rheinland-Pfalz erfolgte. „Mit unserem gemeinsamen Schreiben wollen wir auch verdeutlichen, dass bei diesem wichtigen Verkehrsprojekt die Abstimmung auf Ebene der Landkreise hervorragend funktioniert“, so die beiden Landräte.

## Schulen & Weiterbildung

### Handwerk als „beruflicher Eckstein“



Lea Wallach und weitere Junggesellen/-innen wurden bei der Ausbildungs-Abschluss-Feier im Saalbau in Neustadt für besondere Leistungen ausgezeichnet.

Kürzlich luden die Kreishandwerkerschaften der Südpfalz und der Deutschen Weinstraße zur diesjährigen Ausbildungs-Abschluss-Feier in den

Saalbau nach Neustadt/Weinstraße ein. Insgesamt 456 Absolventen/-innen beendeten erfolgreich ihre Ausbildung im Handwerk. Fünf Berufsschüler/-innen der Berufsbildenden Schule Germersheim/Wörth wurden für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet. Insgesamt wurden 35 Tischler der BBS Germersheim und der BBS Bad Bergzabern losgesprochen und zu Gesellen ernannt. Michael Pfalzer und Lars Liebel von der BBS Germersheim wurden für sehr gute Leistungen als Tischler ausgezeichnet, zur Freude ihrer Lehrkräfte Reinhard Koch und Heiner Münch. Drei der neun ausgezeichneten Metallbauer waren Schüler der BBS Germersheim: Lea Wallach (Kaufmann GmbH & Co. KG, Schwegenheim), Kevin Wegner (HGGs LaserCut GmbH & Co. KG, Hatzenbühl) und Dennis Wünstel (HGGs LaserCut GmbH & Co. KG, Hatzenbühl).



## Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Germersheim

**Die Kreisvolkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.**

**Kontaktadressen sind am Ende des Textes zu finden.**

**„Ganzheitliches Körpertraining“ - Vormittagskurs B mit Maïke Klumb:** Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Kreisaula, Souterrain.  
Beginn: Dienstag, 22.10.2013, 08:30 - 09:30 Uhr. Dauer: 9 Termine, Kosten: 36,00 Euro/Person.

**„Französisch A 1 Teil 1“ - Vormittagsgrundkurs mit Dr. Carola Jansen-Jöhnik:** Germersheim, Jakobstr. 12, Seminarraum der KVHS. Beginn: Dienstag, 22.10.2013, 10 - 11:30 Uhr. Dauer: 9 Termine, Kosten: 45,00 Euro, zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Tabellenkalkulation Excel 2010“ - Aufbaukurs mit Kurt Weber:** Germersheim, Bismarckstr. 6, EDV-Raum der KVHS.  
Beginn: Dienstag, 22.10.2013, 18:30 - 20:45 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 80,00 Euro, zzgl. 16,00 Euro Arbeitsbuch/Person.

**„Strickkurs für Anfänger“ mit Irena Nagel:** Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Hintereingang Kreisaula, Außentreppe, UG, Seminarraum KVHS.  
Beginn: Dienstag, 22.10.2013, 18:30 - 20 Uhr. Dauer: 7 Termine, Kosten: 30,00 Euro/Person.

**„Italienisch A 2 Teil 1 AK 9“ - Vormittagskurs mit Dr. Carola Jansen-Jöhnik:** Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS.  
Beginn: Mittwoch, 23.10.2013, 09:30 - 11 Uhr. Dauer: 6 Termine, Kosten: 52,00 Euro, zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Gymnastik gegen den Alltag“ - Kurs D mit Lisa Hoffmann:** Germersheim, Tournuser Platz, Sporthalle der Eduard-Orth-Grundschule, bei der Stadthalle.  
Beginn: Mittwoch, 23.10.2013, 18 - 19 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 36,00 Euro/Person.

**„Mit dem Vorsorgeordner gut schlafen“ - Vortrag von Andrea Kalt:** Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS.  
Beginn: Mittwoch, 23.10.2013, 19 - 21:15 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro, zzgl. 9,00 Euro Materialkosten/Person.

**„Pilates“ - Kurs G mit Lisa Hoffmann:** Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Hintereingang Kreisaula, Außentreppe, UG, Seminarraum KVHS. Beginn: Donnerstag, 24.10.2013, 18 - 19 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 33,00 Euro/Person.

**„Pilates“ - Kurs H mit Lisa Hoffmann:** Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Hintereingang Kreisaula, Außentreppe, UG, Seminarraum KVHS.  
Beginn: Donnerstag, 24.10.2013, 19:15 - 20:15 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 33,00 Euro/Person.

**„Spanisch A1 Teil 4“ - Aufbaukurs 3 mit Rosanna Cavagnaro:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 081. Beginn: Donnerstag, 24.10.2013, 19:30 - 21 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40,00 Euro/Person.

**„Schnarchen - ein Tabuthema“ - Vortrag von Dr. Josef Wandschneider:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084. Beginn: Donnerstag, 24.10.2013, 19:30 - 21 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 5,00 Euro/Person.

**„Geistige Flexibilität - ist eigentlich nicht vorgesehen...“ - Vortrag von Horst Müller:** Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Samstag, 26.10.2013, 09:30 - 20:30 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 45,00 Euro, zzgl. 8,00 Euro Materialkosten/Person.

**„Reiki - die Einführung“ - Kurs mit Elisabeth Knecht:** Germersheim, Jakobstr. 12, linker Seiteneingang Stadtbibliothek, 2. OG, Seminarraum. Beginn: Samstag, 26.10.2013, 10 - 18 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 58,00 Euro/Person.

**„Sicheres Auftreten von Frauen in der von Männern dominierten Geschäftswelt“ - Vortrag von Elisabeth Fuchs:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 081. Beginn: Samstag, 26.10.2013, 10 - 13:30 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 15,00 Euro/Person.

**„Nähen und Zuschneiden“ - Kurs B mit Dagmar Palluch:** Germersheim, August-Keiler-Str. 35, Richard-von-Weizsäcker-Realschule, linkes Seitengebäude, Saal E04. Beginn: Dienstag, 29.10.2013, 18:30 - 21:30 Uhr. Dauer: 7 Termine, Kosten: 70,00 Euro, zzgl. Materialkosten/Person.

**„Die Kunst des Schreibens“ - Kurs mit Toni Feller:** Germersheim, August-Keiler-Str. 35, Richard-von-Weizsäcker-Realschule, linkes Seitengebäude, Saal E03. Beginn: Dienstag, 29.10.2013, 19 - 20:30. Dauer: 5 Termine, Kosten: 22,00 Euro/Person.

**„Erbrecht“ - Vortrag von Michael Münch:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084.  
Beginn: Dienstag, 29.10.2013, 19:30 - 21 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro/Person.

**„Der Darm - Wurzel unserer Gesundheit“ - Vortrag von Tanja Gehring:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 081.  
Beginn: Dienstag, 29.10.2013, 19:30 - 21 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 5,00 Euro/Person.

**„Das Wohnraummietrecht“ - Vortrag von Matthias Marz:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084. Beginn: Mittwoch, 30.10.2013, 19:30 - 21 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro.

**„Kinder schützen! Aber wie?“ - Vortrag von Dipl. Soz. Päd. Annette Heck:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084.  
Beginn: Donnerstag, 31.10.2013, 19 - 21:15 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 12,00 Euro/Person, 6,00 Euro/Kindertagespflegeperson.

**„Gymnastik“ - Kurs für Seniorinnen und Senioren mit Anne Moock:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, 2. OG, Gymnastikhalle.  
Beginn: Dienstag, 05.11.2013, 17 - 18 Uhr. Dauer: 7 Termine, Kosten: 10,00 Euro/Person.

**„Nachbarrecht - Meine lieben Nachbarn!“ - Vortrag von Matthias Marz:** Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 084.  
Beginn: Dienstag, 05.11.2013, 19:30 - 21 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10,00 Euro/Person.

**Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist erforderlich und ist zu richten an die Geschäftsstelle der KVHS in Germersheim, Bismarckstr. 6 (persönlich), per Telefon 07274/53382 oder per Internet: [www.kreis-germersheim.de/kvhs](http://www.kreis-germersheim.de/kvhs)**



## Gewaltfrei durch den Schulalltag

### „Aktionswoche Mensch Junge!“ an der Tullaschule

Mit Kampfschreien, verstärkt durch eindeutige Abwehrhaltung, stehen sich Dritt- und Viertklässler an der Tullaschule in Sondernheim gegenüber. So weit und keinen Schritt weiter ist die Regel, wenn es darum geht, dem „Hör auf, ich will das nicht!“ den nötigen Respekt zu verschaffen.

Stimme, Kopf und Körperhaltung lassen keine Zweifel zu, wie ernst es dem Schüler ist.

Die „Aktionswoche Mensch Junge!“ der Jugendförderung des Landkreises Germersheim in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit an der Tullaschule ermöglichte diesen Kurs. Im direkten Umfeld der Kinder, das mitunter reichlich Stoff für Stress, Missverständnisse und altersbedingter Unachtsamkeit bietet, gilt diese Schulung vor allem der Gewaltprävention. Gleichzeitig soll dies vorbeugen, von seinen Mitschülern in die Opferrolle getrieben zu werden. Das fällt einem Grundschüler nicht in den Schoß. Das muss gelernt werden. Eine Situation kann schnell eskalieren. Die Stärkung der Stimme und die Art und Weise, wie man sich richtig wehrt, wurde in nachgestellten Alltagssituationen erprobt und in Rollenspielen geübt.

Das braucht Zeit, viel Übung und einen erfahrenen Selbstverteidigungslehrer, der die Dinge so vermittelt, dass sie später auch funktionieren. Alex Karg hat die dazu nötige Erfahrung mit Kindern und weiß, dass Gewalt mit nicht noch mehr Gewalt entgegen getreten werden kann. Das bedeutet aber auch: „Aus für die Fäuste!“ Konflikte mit Worten und Gesten gewaltfrei regeln, ist ein gutes Rezept für einen schmerzfreien Schulvormittag.



Gewaltfrei durch den Schulalltag zu kommen, war das Ziel der Aktionswoche „Mensch, Junge!“ der Jugendförderung des Kreises.

## Berufsparcours im Landkreis erfolgreich durchgeführt

Zehn Schulen aus dem Kreis Germersheim waren dabei



*Auch über typische „Männerberufe“ konnten sich die Mädchen bei den Berufsparcours informieren.*

Auf große Resonanz stießen wieder die Berufsparcours der CJD Fachstelle „Übergang Schule-Beruf“, die im September in Kooperation mit dem Netzwerk Jugendberufshilfe des Landkreises Germersheim durchgeführt wurden. Gastgebende Schulen waren die Realschule plus Bellheim und die Berufsbildende Schule in Germersheim und Wörth. Mehr als 500 Schülerinnen und Schüler aus zehn Schulen nutzten die Möglichkeiten, an 22 Stationen ihre Talente zu testen und Fähigkeiten an berufstypischen Arbeitsproben unterschiedlicher Berufe zu entdecken. So versuchten sich Mädchen beispielsweise an Arbeitsschritten von typischen „Männerberufen“

und bewiesen viele handwerkliche Talente. Auch umgekehrt stellten sich viele männliche Jugendliche den Aufgaben von typischen „Frauenberufen“, die sie mit Bravour erfüllten.

Innerhalb von zwei Stunden durchliefen die Jugendliche die Stationen in eigener Verantwortung. Konrektor Jochen Geck von der Realschule plus Bellheim äußerte sich positiv und lobte das Engagement seiner Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen. Auch an den anderen Standorten haben Lehrer gemeinsam mit den Schülern die Stationen ausprobiert und kamen zudem außerhalb der üblichen Klassensituation ins Gespräch. Mitglieder des Arbeitskreises der Jugendberufshilfe und der Jugend-Scout des Kreises Germersheim, Mitarbeiter vom CJD Maximiliansau und mehrere ehrenamtliche Ausbildungspaten unterstützten die Veranstaltung aktiv an den Stationen. Der Berufsparcours wurde vom Technikzentrum Minden e.V. entwickelt. Seit Sommer 2010 ist das CJD offizieller Lizenzpartner des Technikzentrums.

Bereits jetzt gibt es Anfragen für das nächste Jahr.

Weitere Informationen gibt es beim CJD, Peter Seibel, Tel. 07271/947-222, und beim Kreisjugendamt als Koordinator der Jugendberufshilfe, Georg Sabatus, Tel. 07274/53-372.

## Viele Wege führen zum Ziel -Selbständigkeit von Frauen

### Workshop für Existenzgründerinnen

Gemeinsam bieten die Beratungsstelle Frau & Beruf Neustadt an der Weinstraße und die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Landau einen kostenfreien Workshop für Existenzgründerinnen an.

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 29. Oktober 2013, 9 bis 12 Uhr, in der Beratungsstelle Frau und Beruf, vhs-Gebäude, Hindenburgstr. 14, 67433 Neustadt an der Weinstraße. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Sandra Welsch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Telefon 06341/958-660 oder Email: Landau.BCA@arbeitsagentur.de.

Anmeldung bis 24. Oktober 2013 bei der Beratungsstelle Frau & Beruf Neustadt Weinstraße unter Tel.: 06321 855-550 oder Email: FuB@vhs-nw.de. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 29. Oktober 2013, 9 bis 12 Uhr, in der Beratungsstelle Frau und Beruf, vhs-Gebäude, Hindenburgstr. 14, 67433 Neustadt an der Weinstraße. Tamara Braeuer, freie

Unternehmensberaterin, leitet den Workshop und gibt Informationen und Anregungen, um den individuellen Weg in die Selbstständigkeit zu finden.

### Das erwartet die Teilnehmerinnen im Workshop:

- Von der Idee zur Tat - Schritt für Schritt in die Gründung
- Was muss ich vor der Gründung wissen?
- Was ist wichtig nach der Gründung?
- Welche Gründungsformen gibt es?
- Erfolgsfaktoren einer Gründung
- Wie kann ein Nebenerwerb ausgebaut werden?
- Wer kann Sie beraten und unterstützen?
- Welche regionalen und überregionalen Netzwerke gibt es?

Fragen zur Veranstaltung beantwortet Sandra Welsch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Telefon 06341/958-660 oder Email: Landau.BCA@arbeitsagentur.de.

**Anmeldung bitte bis 24. Oktober 2013** bei der Beratungsstelle Frau & Beruf Neustadt Weinstraße unter Tel.: 06321 855-550 oder Email: FuB@vhs-nw.de

## Freizeit & Tourismus

### Terra-Sigillata-Museum lädt ein zu „Artes Cenandi et Visitandi“



Sie planen eine Geburtstagsfeier? eine Betriebsfeier? eine sonstige Aktion mit mehreren Personen? - dann nutzen Sie das Angebot des Terra-Sigillata-Museums: Artes Cenandi et Visitandi - Vielfalt beim Speisen und Besichtigen.

Das Artes Cenandi et Visitandi-Programm beginnt mit einer Führung bei den römischen Brennöfen beim Kindergarten in der Faustinastraße, jeweils um 17.30 Uhr.

Es folgt eine Vorspeise in einem Restaurant.

Etwa um 18.45 Uhr findet dann die Führung im Terra-Sigillata-Museum, Hauptstraße 35, statt.

Das Programm wird mit der Einnahme der Hauptspeise in einem Restaurant beendet.

Bei den beiden Terminen im November (8.11. und 9.11.) werden Gerichte aus der römisch inspirierten Küche gereicht.

Die Anmeldung von Einzelpersonen/ Besuchergruppen erfolgt bei der Geschäftsstelle des Terra-Sigillata-Museums, Hauptstraße 35, 76764 Rheinzabern.

Das Museum ist geöffnet von Mittwoch bis Samstag von 11 bis 16 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17 Uhr. Telefon: 07272/955893. Mail: [Info@terra-sigillata-museum.de](mailto:Info@terra-sigillata-museum.de).

Internet:

[www.terra-sigillata-museum.de](http://www.terra-sigillata-museum.de).

### Vortrag über die Technik der antiken Keramikherstellung

Ein Lichtbildervortrag über die Technik der antiken Keramikherstellung ist am 7.11. um 19.30 Uhr im Kleinen Kulturzentrum Rheinzabern zu hören.

Referentin dieser gemeinsamen Veranstaltung der VHS Rheinzabern und des Vereins Terra Sigillata Museum ist Nadja Mirjam Melko, M.A. vom Institut für Klassische Archäologie der Universität Heidelberg. Der Eintritt ist frei.

## Hoheiten des Kreises beim 5. Deutschen Königinnentag in Hamburg



Mehr als 260 Hoheiten aus ganz Deutschland mit ihrem Gefolge waren am ersten Oktoberwochenende nach Hamburg zum 5. Deutschen Königinnentag gereist.

Als touristische Repräsentanten des Kreises nahmen die Hatzenbühler Tabakkönigin Sina I., die Zeiskamer

Spargelprinzessin Michelle I., die Ottersheimer Bärenkönigin Christina I. und der Bellheimer Lord Dieter I. an dieser dreitägigen Veranstaltung teil.

Unser Bild entstand bei einem festlichen Empfang im Senatssaal des Hamburger Rathauses.

## Mit den Nachtwächtern durch Leimersheim



Der Förderkreis für Heimat- und Brauchtumpflege Leimersheim bie-

tet am Samstag, den 19. Oktober 2013, seine zweite Nachtwächterführung in diesem Jahr an.

Nachtwächter Werner Sittinger wird unterstützt vom zweiten Nachtwächter Paul Fischer. Sie werden viel Wissenswertes zum Leben der Nachtwächter und der Geschichte von Leimersheim berichten.

Bei dieser Führung werden einige neue Überraschungen erwartet. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Heimatmuseum „Fischerhaus“ in der Unteren Hauptstraße.

## Veranstaltungen

### „Tatort Bücherei“ - Krimilesung in Hagenbach

Zu einer Lesung mit dem Karlsruher Krimi-Autor und Kriminalkommissar a.D. Toni Feller lädt die Stadtbücherei Hagenbach am Freitag, 25.10. um 19 Uhr ins Kulturzentrum ein.

Neben der Lesung gibt es kriminell gute Häppchen (Fingerfood und Wein) sowie „mordsmäßige“ Songs mit Gunther Grasemann.

Karten für 10 Euro in der Metzgerei Kropp und der Stadtbücherei.

### Don Kosaken Chor Serge Jaroff in Büchelberg

Der Don Kosaken Chor Serge Jaroff® unter der Leitung Wanja Hlibka, ist am Dienstag, 5.11. um 19 Uhr mit einem Kirchenkonzert in der Kath. Kirche Büchelberg zu hören. Wanja Hlibka sang als Jüngster über 12 Jahre im Original Don Kosaken Chor und ist legitimer Nachfolger von Serge Jaroff. Das Konzert findet in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Büchelberg e.V. statt. Karten gibt es im Vorverkauf unter Tel. 07277-220 und Tel. 07277-287, E-Mail: [bilihe@aol.com](mailto:bilihe@aol.com).



## Mandolinenorchester Ettlingen und Estland in Kandel



Mit über 2.000.000 Aufrufen im Videokanal YouTube hat sich das Mandolinenorchester Ettlingen deutschlandweit und auch international einen Namen gemacht. In diesem Jahr bietet das Orchester etwas Einmaliges. Bei dem gemeinsamen Auftritt mit dem Mandolinenorchester Estland werden mehr als 50 Gitarren und Mandolinen auf der Bühne zu sehen und zu hören sein und einen phantastischen Sound produzieren. Am Freitag, 25.10. um 19 Uhr sind die beiden Ensembles in der Kandel St. Georgskirche zu hören. Karten im Vorverkauf unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Weitere Infos unter [www.mandolinenorchester-ettlingen.de](http://www.mandolinenorchester-ettlingen.de)

## „Kraftvoll im Abgang“ - Theater in der Germersheimer PAN-Vinothek



Zur Eröffnung der diesjährigen Theatersaison in der Germersheimer PAN-Vinothek am Sonntag, 27. Oktober, geht es um eine gewagte Wette: Ein Weinkenner setzt sein gesamtes Vermögen für eine Weinwette ein. Als Gegenleistung verlangt er die Frau des Gastgebers. Die Aufführung des Mannheimer Theaters Oliv beginnt um 19 Uhr. Reservierungen sind direkt in der Weinstube oder unter der Telefonnummer 0176-38175780 (ab 18 Uhr) möglich. Die Titel der weiteren Theaterstücke der PAN-Theatersaison lauten „Fressgesänge“, „Warum Mannheim“, „Wenn Vampire Rosen züchten“ und „Günter - immer bin ich umsonst“. Sie finden immer am jeweils letzten Sonntag des Monats statt (mit Ausnahme des Dezembers). Die Karten werden im Vorverkauf für 10 Euro angeboten (Abendkasse 11 Euro). Aufgrund der Weinprobe beträgt der Kartenpreis für das erste Stück 14 Euro. Der Kartenerlös kommt ausschließlich den Künstlern zugute.

## Seniorenachmittag mit Theateraufführung in Hagenbach

Die Stadt Hagenbach lädt alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren aus nah und fern am Sonntag, 27.10. um 15 Uhr recht herzlich, zum Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen, ins Kulturzentrum Hagenbach ein. An diesem Nachmittag führt die Theatergruppe des Vereins für Volksmusik und Brauchtum e.V. Hagenbach das Stück „Ärger beim Kronen-Max“, ein Volksstück in drei Akten, auf. Eintritt 4 Euro.

## „Chorisma“-Konzert

Der Kartenvorverkauf für das Konzert des Frauenchors „CHORISMA“ des Gesangsvereins Frohsinn hat begonnen. Die Karten für die drei Veranstaltungstermine 8., 9. und 10. November 2013 sind in der Tankstelle Burger in Neupotz erhältlich. Lieder aus der Filmmusik, aus Musicals und Classic-Pop sind im Kultur- und Freizeithaus Neupotz zu hören. Unterstützt wird der Chor von einer Live-Band.

## Autorenlesung im Zehnthaus Jockgrim

Die Karlsruher Autorin Martina Bilke liest am Freitag, 25. Oktober um 19 Uhr im Zehnthaus Jockgrim aus ihrem aktuellen Roman „Erben“. Die Autorin ist, nach Aufenthalt in Oberfranken, Freiburg, Mainz, Wien und Caracas, eine bekennende Karlsruherin mit einem immerwährenden Hang zum Schreiben tragikomischer Texte. Karten für die Veranstaltung gibt es an der Abendkasse.

Weitere Informationen unter [www.zehnthaus.de](http://www.zehnthaus.de).

## Durch Sichuan und Nepal Kulturen, Mythen und Legenden - eine Reise in eine fremde Welt



Zu einem Diavortrag mit Manfred Berger über seine Reise durch die chinesische Provinz Sichuan und Nepal laden die Germersheimer Stadtbibliothek und die Kindertagesstätte Stern-taler am 24.10. und am 25.10., jeweils um 19 Uhr ein.

Der Erlös aus den Eintrittsgeldern in Höhe von 3 Euro kommt den beiden Einrichtungen zu gute.

## „Faszination Afrika“



Ein multimedialer Reisebericht von und mit Claudia Hopf steht am Freitag, 25. Oktober, 20 Uhr, auf dem Veranstaltungsprogramm der Ottersheimer Quetschkommod. Neben der Leidenschaft zum Fotografieren hat die Südpfälzerin Claudia Hopf die Liebe zu Afrika entdeckt und dies beeindruckend verknüpft. Gleichzeitig unterstützt sie mit dem Erlös dieses Abends das Projekt Themba Labantu, das sich in den Townships Kapstadts darum kümmert, Kindern Zukunft durch Bildung zu geben. Mehr Infos zum Projekt unter [www.themba-labantu.de](http://www.themba-labantu.de). Reservierungen und sonstige Infos unter [www.quetschkommod-ottersheim.de](http://www.quetschkommod-ottersheim.de) oder telefonisch unter 06348 5252.

## Kabarettist Lars Reichow in Stadthalle Kandel



Der Verein für Kunst und Kultur in Kandel präsentiert am 24. Oktober um 20 Uhr Lars Reichow mit seinem Kabarettprogramm „Goldfinger“ in der Kandel Stadthalle. Lars Reichow ist durch regelmäßige Auftritte in TV-Kabarettssendungen bekannt und wurde für seine Bühnenprogramme schon zehnfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem renommierten „Deutschen Kleinkunstpreis“, dem „Kulturpreis Nordrhein-Westfalen“ und dem „Berliner Kabarettpreis“. Karten zum Preis von 20 Euro/18 Euro gibt es im Vorverkauf bei Elektro Schöttinger Kandel, Tel. 07275-1354. Weitere Informationen unter [www.kukuk-kandel.de](http://www.kukuk-kandel.de).

## Jordan-Weiss-Quintett beim Jazzclub Wörth



Der Jazzclub Wörth präsentiert am Freitag, 18.10.2013 um 20 Uhr, in seinem Clublokal „Schalander“ das Jordan-Weiss-Quintett.

Das neu gegründete Quintett lässt die lange Tradition des Gipsy-Jazz wieder aufleben, um sie in Zukunft weiter zu führen. Eintritt: 10 Euro, Mitglieder 7 Euro.

Mehr Infos unter [www.jazzclub-woerth.de](http://www.jazzclub-woerth.de).

## Herbstkonzert der Sparkasse mit dem Landesjugendorchester



Im Rahmen ihrer Konzertreihe „Musik Konzertant“ präsentiert die Sparkasse Germersheim-Kandel auch in diesem Jahr ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art.

Am Samstag, dem 19. Oktober 2013, um 20 Uhr, findet in der Stadthalle Germersheim ein Konzert mit dem Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz statt.

Das aus bis zu 100 Mitgliedern bestehende renommierte Nachwuchsorchester, dessen Mitglieder im Schnitt 16 Jahre jung sind, wird Werke von Giuseppe Verdi, Joseph Haydn und Hector Berlioz spielen.

Der Eintrittspreis von 15 Euro pro Person kommt einem gemeinnützigen Zweck im Landkreis Germersheim zugute.

Aktuell gibt es noch Restkarten. Kartenreservierungen können bei der Sparkasse unter [www.sparkasseger-kandel.de/konzertant](http://www.sparkasseger-kandel.de/konzertant) oder bei allen Geschäftsstellen der Sparkasse vorgenommen werden. Weitere Informationen zum Herbstkonzert unter Telefonnummer 07275/961-167.

## Wirtschaft

### Daimler-Azubis international erfolgreich

**Auszubildende aus Mercedes-Benz Werk Wörth belegen ersten Platz bei internationalem Berufswettbewerb in China**



*Marcel Joachimsky (links im Bild) und Sebastian Dyker präsentieren den ersten Versuchsaufbau.*

Sebastian Dyker und Marcel Joachimsky aus dem Mercedes-Benz Werk Wörth absolvieren derzeit ihre dreieinhalbjährige Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik. Ende Juni nahmen die beiden Auszubildenden an der „International Vocational Students Skills Competition“ in Tianjin, China, teil. Mit großem Erfolg: Die beiden Azubis stellten ihre Klasse beim internationalen Berufswettbewerb, bei dem die Automatisierungstechnik für Produktionsanlagen im Fokus steht, unter Beweis, und belegten den ersten Platz. An dem Wettbewerb beteiligten sich zehn internationale Teams aus neun Ländern und 30 nationale Teams.

Daniel Brunner, Ausbildungsleiter Mercedes-Benz Werk Wörth: „Wir sind stolz, dass zwei unserer Auszubildenden im internationalen Vergleich die Nase vorne hatten. Dieser Erfolg spricht für die Qualität unserer Ausbildung und zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Meinen Glückwunsch den zwei Auszubildenden und ein Dankeschön der ganzen Ausbildungsmannschaft!“

Wer Interesse an einer abwechslungsreichen Ausbildung im Mercedes-Benz Werk Wörth hat, kann sich unter [www.career.daimler.com](http://www.career.daimler.com) für eine technische oder kaufmännische Berufsausbildung oder ein Studium in Kooperation mit der Dualen Hochschule Karlsruhe bewerben. Im Rahmen der Berufsorientierung gibt es für Schüler auch die Möglichkeit, sich in einem ein- bzw. zwei-wöchigen Praktikum über die Berufsausbildung zu informieren und die vielfältigen technischen Ausbildungsberufe kennenzulernen. Auf der Homepage des Werkes [www.daimler.com/ausbildung-woerth](http://www.daimler.com/ausbildung-woerth) sind alle Informationen rund um die Ausbildungsberufe und DH-Studiengänge zu finden.

## Jugend & Soziales

### Flohmarkt des Förderkindergartens Rülzheim

Der traditionelle Flohmarkt im Förderkindergarten in Rülzheim, Schulstr. 16, findet am 27.10. von 14 bis 17 Uhr statt. Es werden gebrauchte Kleidung, Spiele, Spielsachen und alles rund ums Kind angeboten. Reservierungen für einen Tisch nimmt Frau Giese unter der Nummer 07271/979674 entgegen. Mehr über den Förderkindergarten der Lebenshilfe auf der Internetseite der Lebenshilfe Germersheim.

### Wanderausstellung „Wie geht’s?“

#### Ausstellung zur seelischen Gesundheit von Jugendlichen

Die Pubertät ist für viele Jugendliche eine schwierige Zeit. Sie befinden sich auf der Suche nach der eigenen Identität und finden manchmal nur schwer zu sich selbst. „Etliche Jugendliche entwickeln in dieser Zeit psychische Probleme“, erklärt Dietmar Seefeldt, Dezernent für Jugend und Soziales.

Hier setzt die Ausstellung „Wie geht’s?“ an. Sie richtet sich an Jugendliche, Lehrer, Eltern und Menschen, die sich für Heranwachsende engagieren.

„Die Ausstellung informiert über seelische Gesundheit, will aber auch Ängste und Vorurteile abbauen. Denn gemeinsam kann man psychischen Erkrankungen und Problemen begegnen“, betont Sabine Heyn, Leiterin des Kreisjugendamtes Germersheim.

Auf acht Tafeln erzählen Jugendliche ihre persönliche Geschichte. Die Themen sind „Anderssein! Muss ich mir deshalb Sorgen machen?“, „... zu Tode betrübt: Depression“, „Psychosen und Drogen“, „Gelähmt vor Angst“, „Kein Land in Sicht: Suizid“, „Sprechende Wunden. Sich selbst verletzen“, „Wenn der Körper nervt“ und „Alkohol: Filmriss“.

Die Ausstellung war bereits im Jugendzentrum Germersheim und im Mehrgenerationenhaus Wörth zu sehen. Vom 21. bis 23. Oktober steht die Wanderausstellung im Europa Gymnasium Wörth und vom 24. bis 25. Oktober im Goethe Gymnasium Germersheim. Zum Mitnehmen liegen Informationen zu verschiedenen Erkrankungen und Adressen der Hilfsangebote im Landkreis Germersheim aus.

Die Ausstellung „Wie geht’s?“ wurde konzipiert vom gemeinnützigen Verein „Irrsinnig Menschlich“ in Leipzig. Darin engagieren sich ehrenamtlich u. a. Psychologen, Psychiater, Sozialarbeiter, Pädagogen, Studierende, Journalisten.



## Wanderausstellung „Wohnkonzepte für den demografischen Wandel“

**24. Oktober bis 8. November in der Sparkasse Germersheim**

Die Ausstellung „Wohnkonzepte für den demografischen Wandel“ zeigt auf fünf Ausstellungssäulen innovative Konzepte und architektonisch beispielhafte Lösungen im Wohnungsbau für eine älter werdende Gesellschaft. Vom 24. Oktober bis 8. November ist sie in der Sparkasse Germersheim, Tournuser Platz 1, zu folgenden Zeiten zu sehen: Montag bis Freitag vormittags von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 14 bis 16.30 Uhr, Donnerstag bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag geschlossen. Landrat Dr. Fritz Brechtel ist es wichtig, die Ausstellung im Landkreis Germersheim zu zeigen, „um das Thema seniorengerechtes Um- oder Ausbauen zu platzieren und kreative Denkanstöße zu geben. Denn oft fehlt es bei solchen Vorhaben nicht unbedingt am Geld, sondern an Ideen und Anregungen.“ Die Ausstellung bietet Musterbeispiele, die nicht einfach kopiert, sondern zur Auseinandersetzung mit dem Thema Wohnen im Alter ansto-

ßen sollen. Vor allem richtet sich die Ausstellung an älter werdende und ältere Menschen, Angehörige, Seniorenbeauftragte, Planer, Architekten, Investoren, Kommunalverantwortliche, Wohnungsgesellschaften, Handwerker, Altenhilfe-Fachleute oder auch Beratungsstellen. Als Partner rund um das Thema „Pflege“ unterstützt die Sparkasse die Ausstellung in ihren Räumlichkeiten. Bei der Vernissage am Donnerstag, den 24. Oktober, 15.30 Uhr, informieren Vorsorgeberater der Sparkasse an einem Stand zu den Themen Ermittlung von Versorgungslücken, Risikoschutz durch Pflegezusatzversicherungen sowie Vermittlung und Finanzierung von Pflege-Appartements. Die Ausstellung ist eine Veranstaltung im Rahmen der Demografiewoche Rheinland-Pfalz. Sie wurde aus den Ergebnissen des Staatspreises 2013 für Architektur und Wohnungsbau, der vom Land Rheinland-Pfalz ausgelobt wurde, entwickelt.

## Gemeinde der Zukunft - Chancen des demografischen Wandels

**Tagung für Fachleute und Interessierte in Germersheim**

Die Gemeinde der Zukunft stellt sich aktiv auf den demografischen Wandel ein, sie erkennt die Chancen und Ressourcen, die sich aus dem Wandel entwickeln können. Darum geht es in der Fachtagung „Gemeinde der Zukunft - Chancen des demografischen Wandels“ am Montag, 4. November, 14 bis 17 Uhr, Germersheim, Paradeplatz 8, Aula der Berufsbildenden Schule, Eingang: Ritter-von-Schmauß-Straße. Teilnehmen können alle Interessierten.

Einen Impulsvortrag hält Prof. Dr. Gerhard Henkel, Humangeograf und renommierter Dorfexperte in Deutschland. Über Erfahrungen im Modellprojekt „Gemeinsam älter werden - Zuhause“ referiert die Projektkoordinatorin Jutta Wegmann. In den anschließenden Werkstatt-Gesprä-

chen können sich Vertreter kommunaler Selbstverwaltung, ehrenamtlich Aktive und Planende sowie alle interessierten Teilnehmer aktiv austauschen zu Themen wie „Was wir als Bürgerinnen und Bürger einbringen können, damit ein gutes Leben für alle Generationen im Dorf/im Stadtteil möglich ist“, „Versorgungsstrukturen im Dorf, in der Kleinstadt für Menschen, die in ihrer Mobilität oder Gesundheit eingeschränkt sind“, „Was die Gemeinde tun kann auf dem Weg in ein barrierefreies Miteinander“, „Die Pflege der Zukunft - was können wir uns für uns selbst gut vorstellen, was wünschen wir uns?“ Interessierte melden sich bitte bis zum 28. Oktober bei Jutta Wegmann, Tel. 07275/913032, E-Mail: jutta.wegmann@t-online.de an.

## Sicherheitstipps für Seniorinnen und Senioren

**Wie können sich ältere Menschen vor Gefahren schützen?**

Hans Seel, Sicherheitsberater für Senioren der VG Rülzheim gibt am 29. Oktober 2013 von 15 - 17 Uhr in der Sozialstation Rülzheim, Kuhardter Str. 37, Sicherheitstipps für Senioren. Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten bei der Sozialstation Rülzheim e.V. & Pflegestützpunkt Rülzheim, Telefon: 07272 - 91 91 77 oder 07272/750342.

## Flohmarkt rund ums Kind in Berg

Der Förderkreis der Grundschule Berg und der Elternausschuss der Kindertagesstätte St. Bartholomäus richten am Sonntag, 20. Oktober von 14 bis 17 Uhr in der Berger Gemeinschaftshalle einen Flohmarkt für Kinderkleidung, Spielsachen und vieles mehr aus.

Der Erlös der Cafeteria kommt den Schul- und Kindergartenkindern zugute.

## Aus der Region

### Südpfalz-Stand auf der Offerta

**Interessantes und Leckeres auf  
der Karlsruher Messe vom 26.10.  
bis 3.11.**



*In ihrer ganzen touristischen Vielfalt - hier ein Foto aus dem vergangenen Jahr - wird sich die Südpfalz auch bei der Offerta 2013 präsentieren.*

In herbstlichem Ambiente präsentiert sich die Vielfalt der Südpfalz auch in diesem Jahr auf der Offerta. Am „Südpfalz-Stand“ in Halle 1 der Karlsruher Messe erhalten die Besucher nicht nur vielfältige Informationen zu Wander-, Radwander- und Einkehrmöglichkeiten, sie können sich auch bei einer Wein- oder Sektprobe von der Qualität der Südpfälzer Weine überzeugen.

Vor allem am beliebten „Südpfalztag“, am Dienstag, 29.10., zeigt die Südpfalz ihre vielen Facetten. Die Bühne am Haupteingang ist zwischen 14.15 - 15.15 Uhr fest in Südpfälzer Hand. Der Kids Chor aus Rheinzabern und die A-Capellas sorgen für die richtige Stimmung.

Die Hoheiten mit Landrat Dr. Fritz Brechtel erzählen Interessantes über die Südpfalz.

Ein Gewinnspiel lockt mit attraktiven Preisen. Am Stand laden Südpfälzer Betriebe zu Spezialitäten aus Küche und Keller ein.

Dies alles lässt sich genießen bei einem Plausch mit den charmanten Südpfälzer Hoheiten.

An allen Tagen vertreten ist das Reptilium Landau, die Südpfalzdraisine, die Straußenfarm Rülzheim sowie das Wein- und Sektgut Rosenhof aus Steinweiler und die Weingüter Kehrt aus Winden und Calletsch vom Lettenberghof. Zusätzliche Attraktionen bietet der Aktionstag der Verbandsgemeinde Bellheim am Donnerstag, 31.10.: Die ehemaligen Lords schenken Bier aus und unterhalten die Gäste am Stand. Erstmals findet am Montag der sog. Freundinnentag statt. Alle Damen erhalten am Stand zwischen 15 und 18 Uhr ein kostenloses Glas Secco von den Winzern.



Außerdem werden beim „Freundinnengewinnspiel“ attraktive Preise verlost. Familie Kerth vom Bauernhof Kerth aus Kandel-Minderslachen bietet von Freitag, 1. bis Sonntag, 3.11., Pfälzer Hausmacher Wurstspezialitäten zum Probieren und Kaufen an. Der „Südpfalz-Tourismus Landkreis Germersheim e.V.“ und der „Südpfalz-Tourismus Stadt Germersheim e.V.“ informieren die Besucher über die urigen Rheinauenlandschaften,

den Bienwald, den Bellheimer Wald und über die vielen touristischen Einrichtungen und Freizeitmöglichkeiten in der Südpfalz. Ob eine Fahrt auf dem Römerschiff, Nachenfahrt, Festungsführung, interessante Rad- oder Wandertouren, hier ist für alle Gäste etwas dabei. Und selbstverständlich dürfen auch die Tipps für Einkehr- und Einkaufsmöglichkeiten in der Südpfalz nicht fehlen - die informative Broschüre ist am Stand erhältlich. Die

beiden Museen Terra-Sigillata-Museum Rheinzabern und Ziegeleimuseum Jockgrim sowie das Neupotzer „Haus Leben am Strom“ aus der Verbandsgemeinde Jockgrim präsentieren sich täglich direkt beim Stand des Landkreises. Außerdem ist ein ca. 6 m langes Modell des römischen Flusskriegsschiffes „Lusoria Rhenana“ während der ganzen Messe am Stand zu besichtigen. Weitere Informationen unter [www.suedpfalz-tourismus.de](http://www.suedpfalz-tourismus.de).

## Vereine & Ehrenamt

### Umjubelter Auftritt des Verbandsjugendblasorchesters



Einen umjubelten Gastauftritt hatten die Musikerinnen und Musiker des Verbandsjugendblasorchesters des Kreismusikverbandes Germersheim bei einem Konzert mit dem Acher-Renthal-Musikverband in Seebach. Mit Standing Ovations feierte das Publikum das 100-köpfige Orchester, das unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Fabian Metz stand.

### Sängerinnen und Sänger für Gospel-Projektchor gesucht

Anlässlich des Gottesdienstes im Globus-Baumarkt in Wörth am 13.12., 20 Uhr, wird es wieder einen Gospel-Projektchor geben.

Eingeladen sind alle, die Freude haben am Singen, Männer, Frauen aber auch Jugendliche.

Vorkenntnisse werden nicht erwartet. Unterstützt wird dieser Chor von Klaus Prinz und der Rock-Band „Nora's back“.

Die Probetermine sind in der Auferstehungskirche in Hagenbach, Konrad Adenauerring 1, jeweils freitags

von 18 - 19.30 Uhr. Die Proben beginnen am 18. Oktober um 18 Uhr. Wer Lust hat und bei diesem befristeten Projekt mitsingen möchte, melde sich bei: Gemeindefereferent Joachim Würth 07271 9812555 oder per E-mail unter [Joachim.wuerth@evkirchepfalz.de](mailto:Joachim.wuerth@evkirchepfalz.de).

### Team Klamotte e.V. dankt Sponsoren



Dank der Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren war auch der Rülzheimer Dampfnudelbasar des Teams Klamotte e.V. am 14.9. sehr erfolgreich. Das Team dankt allen,

die durch ihre Spende dazu beigetragen haben, dass auch in diesem Jahr mehrere soziale Einrichtungen und Familien mit behinderten Kindern mit dem Erlös unterstützt werden

können. Unser Bild zeigt das Team Klamotte mit den ebenfalls durch Spendengelder angeschafften neuen T-Shirts. Weitere Informationen unter [www.dampfnudelbasar.de](http://www.dampfnudelbasar.de).